

## Energetische Sanierung

Bei den schweizerischen Liegenschaften besteht ein sogenannter Sanierungsstau. Im Durchschnitt sind unsere Häuser 45 Jahre alt, ein Grossteil davon stammt gar aus der Zeit vor dem zweiten Weltkrieg. Bis heute wurden nur gerade 60% der Häuser aus der Vorkriegszeit umfassend erneuert und den heutigen Standards angepasst. Ebenso die Häuser, welche vor 30 oder 40 Jahren erstellt wurden. Nebst optischen Mängeln und Einschränkungen beim Wohnkomfort spielt die zu dünne oder gar nicht vorhandene Isolation an Aussenwänden und Dächern eine grosse Rolle im Energieverbrauch. Hinzu kommen alte Türen und Fenster, über welche viel Wärme verloren geht. Neben all dem wird heutzutage immer noch Warmwasser mit ineffizienten Elektroboilern erzeugt.



Somit ist es nicht verwunderlich, dass rund die Hälfte der in der Schweiz verbrauchten Energie auf das Konto von Heiz- und Warmwasseraufbereitungsanlagen geht. (Diese sind auch für 40% des gesamtschweizerischen CO<sub>2</sub>-Ausstosses verantwortlich)

In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies, dass jährlich rund 4 Milliarden Schweizerfranken eingespart werden könnten, wenn Häuser energetisch saniert werden würden. Denn durch eine energetische Sanierung liesse sich der Energieverbrauch locker halbieren oder gar auf einen Drittel reduzieren. Dies bedeutet, dass ein umfassend saniertes Einfamilienhaus jährlich bis zu zwei Tonnen weniger Treibhausgas (CO<sub>2</sub>) produzieren würde. Hinzu kommt, dass sich durch eine Sanierung auch das Raumklima und der Wohnkomfort deutlich verbessern.

**Ein Beispiel dazu, wieviel Sie lediglich mit einer Fassadensanierung sparen können:**

Der Neuanstrich eines Einfamilienhauses kosten mit Gerüst im Durchschnitt CHF 80.-/m<sup>2</sup>. Isoliert man im gleichen Zug die Fassade mit einer 200er Isolation, beträgt der Mehrpreis hierfür zwischen CHF 140.- bis 150.-/m<sup>2</sup>. Schreibt man diese Mehrkosten über 30 Jahre ab und verzinst das eingesetzte Kapital zu 3,5%, entstehen pro Quadratmeter Fassade jährliche Ausgaben von CHF 6.70. Setzt man diese in Relation zur Energie, die man dank der Isolation einspart, erfolgt bei den gegenwärtigen Heizölpreisen von rund CHF 80.-/100 Liter ein Nullsummenspiel – die Ersparnisse auf der Energieseite machen die Mehrinvestitionen für die Isolation innert 30 Jahren wett. Steigt der Heizölpreis auf CHF 100.-/100 Liter – ein Wert, der laut vielen Vorhersagen als realistisch gilt -, spart man bereits CHF 1.50/m<sup>2</sup> Fassade und Jahr. Bezieht man denkbare Fördergelder sowie die Steuereinsparungen in die Rechnung mit ein, zeigt sich bereits beim heutigen Heizölpreis ein Plus von CHF 3.90. Das bedeutet: Über die gesamte Amortisationszeit resultiert ein Gewinn.

**Möchten auch Sie Ihr Haus energetisch Sanieren?**

Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch vor Ort über die Möglichkeiten zur energieeffizienten Sanierung.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter 044 833 30 00